

## Siemens Information and Communication Mobile

Der Bereich "Information and Communication Mobile" der Siemens AG deckt mit Endgeräten, Netzwerk-Infrastruktur und Lösungen das komplette Mobilfunkgeschäft ab. Der Bereich hält einen Anteil von 50% an Fujitsu Siemens Computers und startete im ersten Geschäftsjahr 1998/99 mit einem Vergleichsumsatz von 5,1 Mrd. Euro. Im Geschäftsjahr 1999/2000 erzielte der Bereich einen Umsatz von 9 Mrd. Euro. Derzeit beschäftigt der Bereich 27.400 Mitarbeiter (Stand 30.9.2000).

Siemens Information and Communication Mobile basiert auf fünf Geschäftsgebieten:

**Mobile Phones:** Das Geschäftsgebiet hält in Europa die Marktposition Nummer 2, weltweit die Nummer 4. Das Produktspektrum umfasst eine umfangreiche Palette an Mobiltelefonen: vom Einsteiger-Handy bis zum Business-Tri-Band-Gerät. Hinzu kommen Smart Phones mit vielen Zusatzfunktionen sowie Smart Devices, die eine Verschmelzung aus Personal Digital Assistant (PDA) und Mobiltelefon darstellen. Zubehör für Mobiltelefone, wie der externe MP3-Player, erweitern den Funktionsumfang der Modelle. Das Design der Geräte wurde mehrfach ausgezeichnet. In den Entwicklungslabors entstehen die Geräte der kommenden Generationen auf GPRS- und UMTS-Basis. Ein besonderer Akzent liegt auf der Entwicklung von Mobile-Entertainment-Angeboten.

**Cordless Products:** Als weltweiter Marktführer bietet das Geschäftsgebiet eine große Auswahl digitaler Schnurlos-Telefone, unter anderem mit Alleinstellungsmerkmalen wie der SMS-Funktionalität im Festnetz. Mit dem SIMPad, einem schnurlosen Webpad mit sekundenschnellem Internetzugang, befindet sich ein Spitzenprodukt der drahtlosen "Information Appliances" im Angebotsspektrum. State-of-the-Art Lösungen, die auf verschiedenen Funktechnologien (Bluetooth, Wireless LAN, HomeRF) basieren, ermöglichen die schnurlose Vernetzung unterschiedlichster End- und Peripheriegeräte im privaten Bereich (Home Networking). Cordless Products zeichnen sich durch ihre intuitive Benutzerführung aus und sind in über 50 Ländern der Welt vertreten.

**Wireless Modules:** Das Geschäftsgebiet entwickelt, produziert und vertreibt Funkmodule für die Standards GSM, DECT und in Kürze GPRS und Bluetooth. Die Module im Miniaturformat können in verschiedenste Geräte und Systeme eingebaut werden und ermöglichen deren Einbindung in Kommunikationsnetze. "Versteckt" arbeiten sie in Verkaufsautomaten, Verkehrsleitsystemen, Alarmanlagen, Messeinrichtungen, Navigationssystemen, Radiophones, PDA's oder Smartphones. Wireless Modules bietet die notwendige Integrationsleistung und berät bei der Entwicklung spezifischer Geschäftsmodelle.

**Networks:** Mehr als 170 internationale Kunden – überwiegend Betreiber von Mobilfunknetzen – verlassen sich auf die wettbewerbsfähigen Lösungen für digitale Mobilfunknetze und intelligente Netzwerke des Geschäftsgebiets Networks. Jedes dritte GSM-Telefonat wird heute über Siemens-Technik aufgebaut. Auch bei den Prepaid-Diensten hält das Geschäftsgebiet eine weltweit führende Marktposition, die als Basis für Lösungen zum Bezahlen mit dem Mobiltelefon (mobile payment) genutzt wird. Mit innovativen Netzlösungen für HSCSD und GPRS erschließt Networks bereits für mehr als 20 Mobilfunkbetreiber den Markt für das mobile Internet. Bei der Dritten Generation (3G) des Mobilfunks – UMTS – spielt Networks ebenfalls eine führende Rolle. Entsprechende Vertriebsabkommen dafür bestehen bereits mit mehreren Mobilfunkbetreibern in Europa und Asien.

**Solutions:** Das Geschäftsgebiet Solutions offeriert Mobilfunk-Netzbetreibern, Service Providern und Unternehmen Applikationen, Middleware und Lösungen für Mobile Business. Schwerpunkte des Angebots sind standort-bezogene Mehrwertdienste (Location Based Services) auf WAP-Basis. So wurde in Zusammenarbeit mit Hutchison erstmals in Asien ein Location Based Info-Service für die Messe Hong Kong realisiert. Darüber hinaus entwickelt das Geschäftsgebiet Lösungen, die es den Nutzern ermöglichen, per Handy Bezahlvorgänge zu tätigen (Mobile Commerce) und über ein mobiles Portal auf ihren Endgeräten E-Mails, Faxe und andere Nachrichten zu empfangen sowie individuelle Internetdienste zu beziehen.